

PALISANDER  
VERLAG



PALISANDER VERLAG  
Belletristik-eBooks 2024

# Liselotte Welskopf-Henrich

## Die Söhne der Großen Bärin – Ausgabe in sechs Bänden

Die UNESCO schätzte im Jahre 1963 dieses große Werk über die letzten Freiheitskämpfe der nordamerikanischen Indianer als eines der besten Kinder- und Jugendbücher weltweit ein. Die Gesamtauflage dieses bei Indianerfreunden jedes Alters beliebten Werkes, das in 18 Sprachen übersetzt wurde, beträgt bis heute allein im deutschsprachigen Raum 3,5 Millionen. Vollständige, durchgesehene Ausgabe. Erstmals wieder mit den Nachworttexten der Autorin aus der einbändigen Erstausgabe von 1951 (in Band 6). Mit einem Nachwort von Erik Lorenz, dem Biographen Liselotte Welskopf-Henrichs.



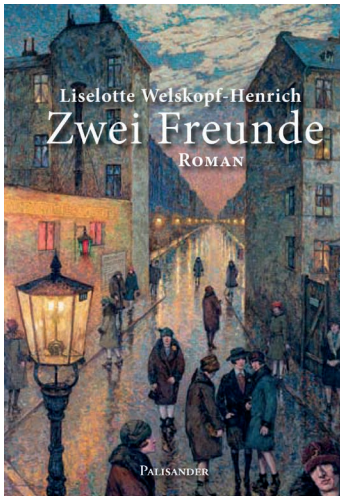
## Das Blut des Adlers – Pentalogie

»Das Blut des Adlers« ist das literarische Hauptwerk und Vermächtnis Liselotte Welskopf-Henrichs. Die Autorin hat mit dieser Pentalogie etwas Einzigartiges geschaffen. Ihre fesselnde Darstellung der Zustände auf den großen Indianerreservationen im South Dakota der 1960er und 70er Jahre, die 1973 zum Aufstand von Wounded Knee führten, sucht weltweit ihresgleichen. Mit diesem Werk führte sie »Die Söhne der Großen Bärin« ins 20. Jahrhundert.

Vollständige, durchgesehene und mit informativen Zusatztexten ergänzte Ausgabe.



# Das erzählerische Werk



Liselotte Welskopf-Henrich  
**Zwei Freunde**  
*Roman*

Mit einem Nachwort von G. Noglik  
ISBN 978-3-957840-12-7 (e-pub)  
ISBN 978-3-957840-13-4 (mobi)  
ca. 1 200 Seiten; € 8,99

## Ein Gesellschaftsroman

Ein junger Mann, Oskar Wichmann, kommt in die große Stadt. Büro und Theater, möbliertes Zimmer, Weinstube und Ballsaal, Klub und Reitstall, das elegante Haus und das Haus der Verarmten werden Schauplatz seines Erlebens. Er wird eingefangen von dem Reiz einer Frau, angezogen von dem kulturellen Leben der Stadt.

Welskopf-Henrich schrieb diesen Roman über die Zeit der Weimarer Republik und des Dritten Reiches während der Zeit der Nazidiktatur. Bereits 1943 stellte sie im Manuskript Niederlage und Zusammenbruch des »Tausendjährigen Reiches« dar.

## Eine Autobiographie

Eines Tages beobachtet Jutta Hartung, wie in einem benachbarten Haus KZ-Häftlinge unter SS-Bewachung arbeiten. Auch der Kommunist Jan Möller ist unter den Häftlingen. Jan lässt der unbekanntenen Frau einen Brief zukommen. Dies ist der Auftakt zu einer Entwicklung, die das Leben von Jan und Jutta für immer verändern wird.

Dieser Roman schildert wahrheitsgetreu die abenteuerlichen Erlebnisse der Autorin (als Jutta) sowie die ihres späteren Mannes Rudolf (als Jan) während der Zeit der Nazidiktatur.

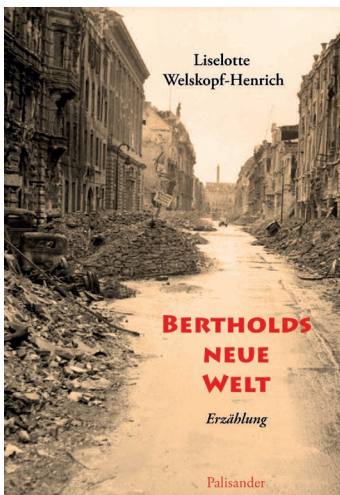


Liselotte Welskopf-Henrich  
**Jan und Jutta**  
*Roman*

Mit einem Nachwort von G. Noglik  
ISBN 978-3-957840-14-1 (e-pub)  
ISBN 978-3-957840-15-8 (mobi)  
ca. 540 Seiten; € 6,49

## Erstveröffentlichung

Ein zwölfjähriger, in der Zeit des Krieges früh gereifter Junge, Berthold Wichmann, steht im Mittelpunkt der Handlung. – Seit wenigen Tagen schweigen die Geschütze in Berlin. Die Stadt ist



Liselotte Welskopf-Henrich  
**Bertholds neue Welt**  
*Erzählung*

Mit einem Vorwort von R. Welskopf  
ISBN 978-3-957840-18-9 (e-pub)  
ISBN 978-3-957840-19-6 (mobi)  
ca. 150 Seiten; € 4,99

eine einzige Trümmerwüste. Berthold erkennt, dass bereits ein neuer Krieg im Gange ist, ein Krieg der Interessen ...

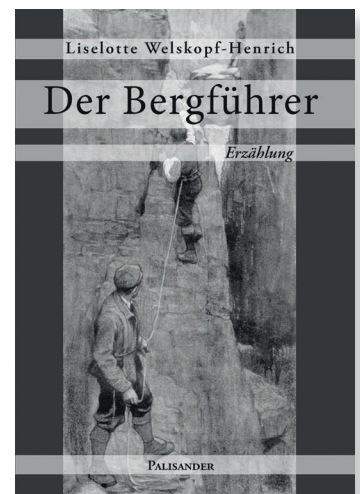
Bertholds Cousin, ein fanatischer Werwolf, versucht, ihn für den Kampf gegen die Besatzer zu gewinnen. Sein Freund Erwin will ihn vom Kommunismus überzeugen. Das geheimnisvolle Mädchen Marie bringt seine Gefühlswelt in Aufruhr.

Die große Erzählung »Bertholds neue Welt« aus dem Nachlass der Autorin ist die Fortführung ihrer Romane »Jan und Jutta« und »Zwei Freunde« in der unmittelbaren Nachkriegszeit.

## Erstmals in der Originalfassung

Südtirol 1939. Karl Unteregger, ein junger angesehener Bergführer in den Dolomiten, hat den Auftrag angenommen, einen Touristen aus Berlin in die Berge zu führen. Der Berliner heißt Fritz Ordemann, er ist Oberpostinspektor und Nazifunktionär. Begleitet wird er von Lotte, seiner Verlobten, einem 30 Jahre jüngeren Berliner Arbeitermädchen.

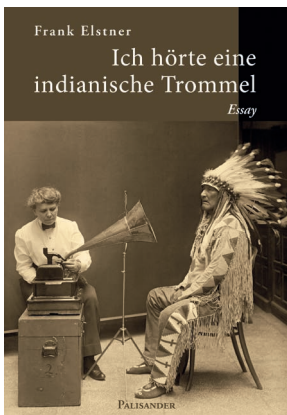
Welskopf-Henrich vereint in dieser Erzählung, die hier erstmals in ihrer Originalfassung veröffentlicht wird, ihre Liebe zu den Bergen mit ihrer unversöhnlichen Einstellung gegenüber jeder Art von »Herrenmenschen«, eindrucksvolle Landschaftsschilderungen mit prägnanten Charakterdarstellungen und spannender Handlung.



Liselotte Welskopf-Henrich  
**Der Bergführer**  
*Erzählung*

Originalfassung  
ISBN 978-3-957840-16-5 (e-pub)  
ISBN 978-3-957840-17-2 (mobi)  
ca. 100 Seiten; € 4,49

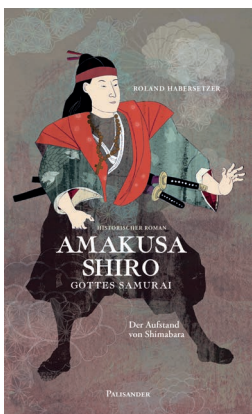
# Indianer und Samurai



## Über die Autorin der »Lieder der alten Lakota«

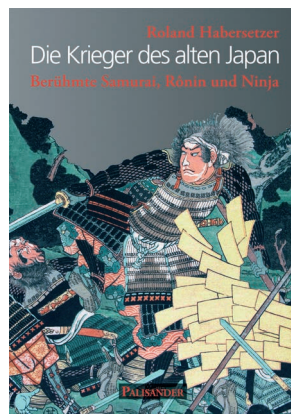
Dieser Essay stellt das Leben und das Werk der großen Ethnologin Frances Densmore (1867-1957) vor. Fünfzig Jahre lang bereiste Densmore auf ca. 80 Forschungsreisen die verschiedensten Indianerreservate, zeichnete mit einem Phonographen etwa 2500 Lieder auf und notierte die Berichte der Stammesältesten. – Besonderes Augenmerk wird im Text auf Entstehung und Wirkungsgeschichte ihres bedeutendsten Werkes, »Teton Sioux Music« (deutsch: »Die Lieder der alten Lakota«), gelegt.

Frank Elstner  
**Ich hörte eine indianische Trommel**  
*Die Ethnologin Frances Densmore als Bewahrerin indianischen Kulturgutes*  
 Essay  
 ca. 50 Seiten, 17 Abbildungen  
 ISBN 978-3-957840-20-2  
 € 2,49



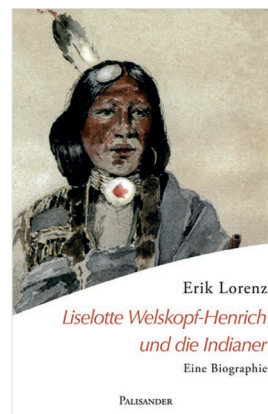
Roland Habersetzer  
**Amakusa Shirō – Gottes Samurai**  
*Der Aufstand von Shimabara*  
 ISBN 978-3-938305-71-3  
 ca. 360 S., € 9,90

Der französische Schriftsteller, Kampfkunstmeister und Japankenner Roland Habersetzer schildert in diesem Roman auf außerordentlich fesselnde und lebendige Weise sowie mit großer historischer Genauigkeit den Aufstand der Christen von Shimabara im 17. Jahrhundert.



Roland Habersetzer  
**Die Krieger des alten Japan**  
*Berühmte Samurai, Rōnin und Ninja*  
 ISBN 978-3-938305-50-8  
 ca. 390 S., € 19,90

In historisch authentischen Erzählungen werden Begebenheiten aus dem Leben berühmter japanischer Ritter dargestellt. Außerdem finden sich Berichte über die Rache der 47 Rōnin aus Akō und viele andere überaus spannend erzählte Ereignisse aus der japanischen Geschichte.



Erik Lorenz  
**Liselotte Welskopf-Henrich und die Indianer**  
*Eine Biographie*  
 ISBN 978-3-938305-26-3  
 ca. 300 S., € 9,90

Erik Lorenz erzählt das Leben der außergewöhnlichen Autorin und Wissenschaftlerin und schreibt über die Hintergründe ihrer Werke. Dabei kommt Welskopf-Henrich häufig selbst zu Wort: in Zitaten und Aufsätzen, die hier teilweise zum ersten Mal veröffentlicht werden.



John Okute Sica  
**Das Wunder vom Little Bighorn**  
*Aus der Welt der alten Lakota*  
 ISBN 978-3-938305-48-5  
 ca. 360 S., € 9,90

John Okute Sica war ein Lakota-Häuptling aus Kanada. Seine Geschichten stellen auf authentische Weise die Welt seiner Vorfahren dar. Liselotte Welskopf-Henrich begegnete ihm 1963. Nach seinem Vorbild gestaltete sie den greisen Harry Okute in »Nacht über der Prärie«.

## PALISANDER VERLAG

e

Leonhardtstraße 23, 09112 Chemnitz  
 Tel.: 0371 4640479  
 E-Mail: info@palisanderverlag.de

[www.palisander-verlag.de](http://www.palisander-verlag.de)